

Stuttgart, 07.03.2008

## Einrichtung eines Unterausschusses "Stuttgarter Bildungspartnerschaft"

### Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	12.03.2008

**Dieser Beschluss wird nicht in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.**

### Beschlussantrag

1. Der Unterausschuss **Stuttgarter Bildungspartnerschaft** wird als beratender Ausschuss des Verwaltungsausschusses gebildet.
2. Zusammensetzung des Unterausschusses **Stuttgarter Bildungspartnerschaft**:
  - Herr Oberbürgermeister Dr. Schuster (Vorsitzender)
  - Die Beigeordnete für Kultur, Bildung und Sport (Stellv. Vorsitzende)
  - Die Beigeordnete für Soziales, Jugend und Gesundheit (Stellv. Vorsitzende)
  - Die Fraktionsvorsitzenden und weitere Mitglieder der Gemeinderatsfraktionen sowie Stellvertreter in gleicher Anzahl:
    - 3 weitere Vertreter der CDU-Gemeinderatsfraktion
    - 2 weitere Vertreter der SPD-Gemeinderatsfraktion
    - 2 weitere Vertreter der Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
    - 1 weiterer Vertreter der Gemeinderatsfraktion Freie Wähler
    - 1 weiterer Vertreter der FDP-Gemeinderatsfraktion

(Die Gemeinderatsmitglieder werden durch die Fraktionen benannt. Die namentliche Besetzung wird zu einem späteren Termin beschlossen.)

Zur fachlichen Begleitung sollen als weitere Mitglieder Vertreter aus folgenden Bereichen berufen werden:

- Wissenschaftlicher Berater (Analog zum Land bei „Bildungshäuser 3 – 10 Jahre“)
- Vertreter des Landesinstitut für Schulentwicklung
- Vertreter des Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
- Vertreter des Staatliches Schulamt Stuttgart
- Geschäftsführender Schulleiter der Grundschulen
- Geschäftsführender Schulleiter der Sonderschulen

Bei Bedarf kann der Unterausschuss weitere Experten und Gäste zu einzelnen Themen einladen.

### **Begründung**

Im Rahmen der Beratungen zum Doppelhaushalt 2008/2009 hat der Gemeinderat ein umfassendes Paket für die **Stuttgarter Bildungspartnerschaft** zur Verfügung gestellt. Der Schwerpunkt der Maßnahmen liegt derzeit im Übergang von Kindergarten in die Grundschule.

Zur Steuerung und Weiterentwicklung im Rahmen der **Stuttgarter Bildungspartnerschaft** wird ein Unterausschuss gebildet, der die Themenkomplexe inhaltlich vorbereiten und begleiten soll. Im Wesentlichen sind dies:

- Inhaltliche Konkretisierung des sog. „Qualitätsentwicklungsfonds“. Hierbei sollen die Ansätze des Landes sowie die wissenschaftliche Begleitung Grundlage für die festzulegenden inhaltlichen und organisatorischen Ausschreibungsmodalitäten sein. Ziel ist die Vorbereitung der flächendeckenden Umsetzung der sog. Pädagogischen Verbünde (in Anlehnung an die Projekte Schulreifes Kind und Bildungshäuser).
- Beratung bei der Ausgestaltung des Kompetenzzentrums.
- Weiterentwicklung der Umsetzung des Orientierungsplans in den Kitas – analog zu den veränderten Vorgaben durch das Land (frühkindliche Bildung/Förderung und Schulreifes Kind).

Weitere Themenstellungen werden im Rahmen der Umsetzung der Stuttgarter Bildungspartnerschaft hinzukommen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

keine

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Referate AK, SJG und KBS

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

keine

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

keine

Dr. Wolfgang Schuster

Anlagen

<Anlagen>